

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Band: 6 (1944)

Heft: 2

Anhang: Tafeln 15-32

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

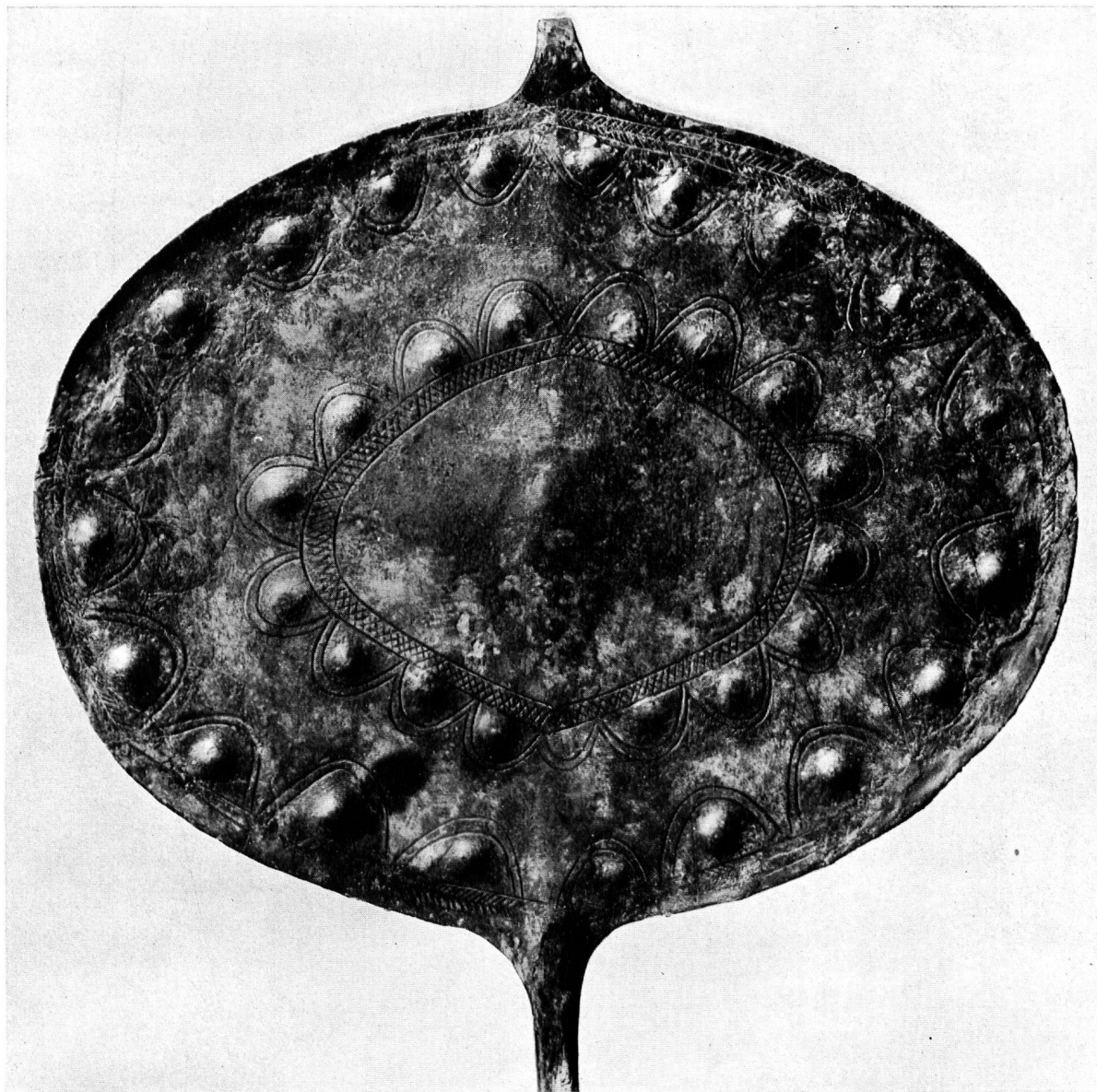
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

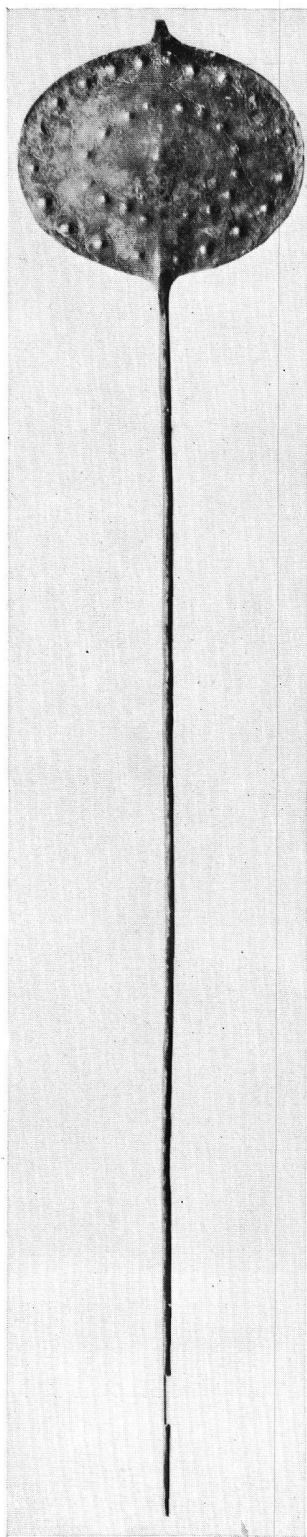
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.11.2024

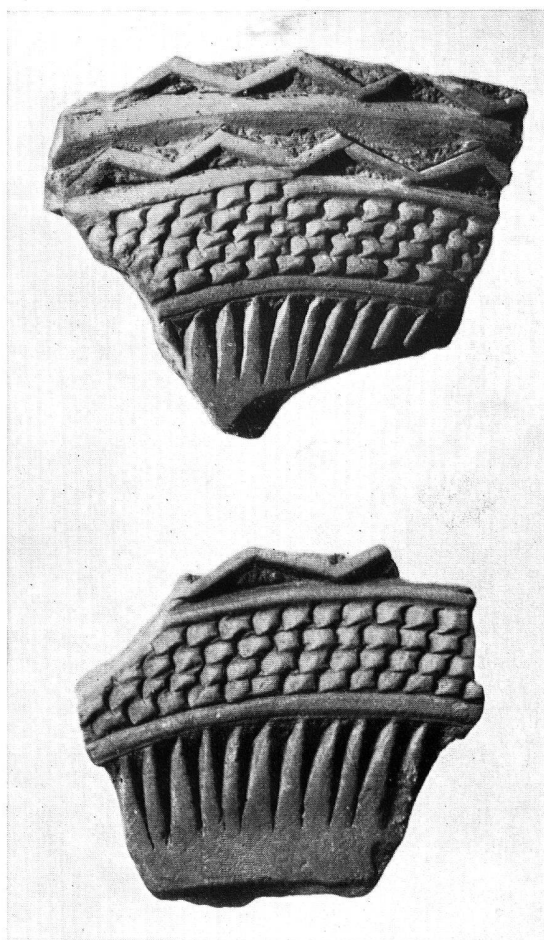
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



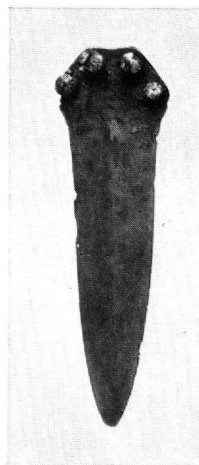
KOPF DER BRONZEZEITLICHEN SCHEIBENNADEL VON MUTTA BEI FELLERS
Chur, Rätisches Museum — Natürliche Grösse



1. Scheibennadel 1 : 4



2—3. Kerbschnittverzierte Topfscherben 1 : 1



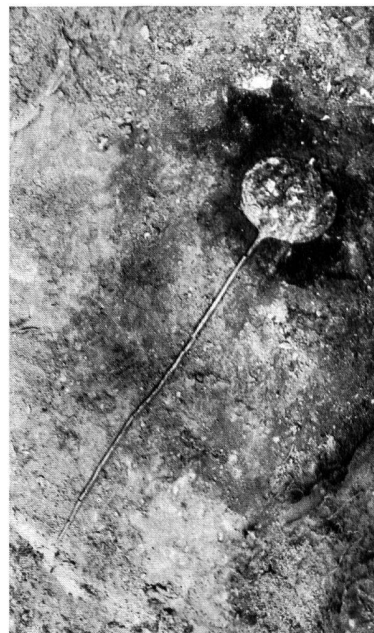
4. Dolch Klinge 1 : 2

BRONZEZEITLICHE FUNDE VON MUTTA BEI FELLERS

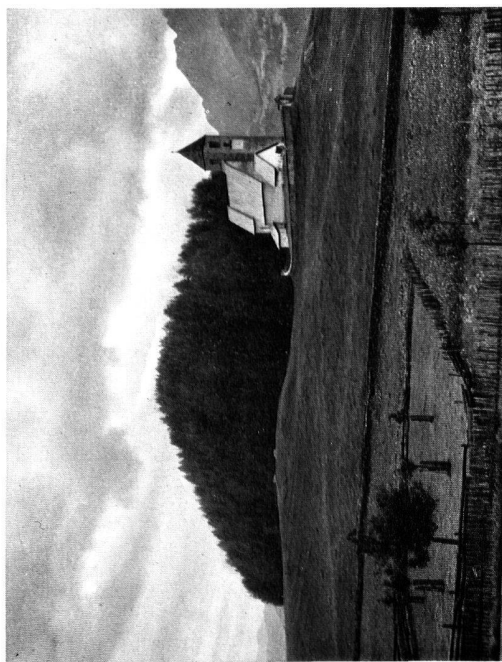
Chur, Rätisches Museum



1. Scheibennadel in situ, Detail



2. Scheibennadel in situ



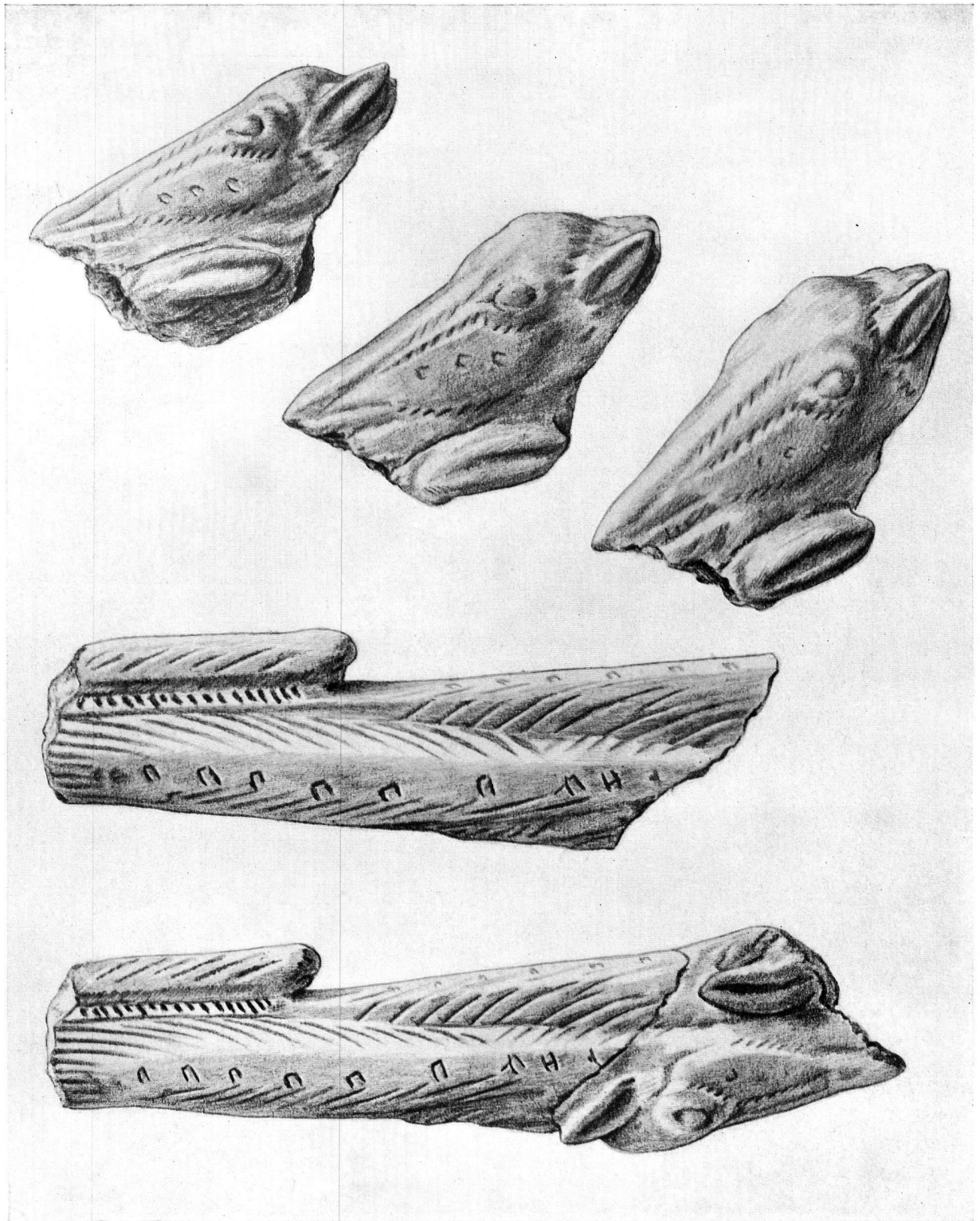
3. Hügel Mutta, von Nordwesten gesehen



4. Fellers, von Norden gesehen

BRONZEZEITLICHE FUNDE VON MUTTA BEI FELLERS (GRAUBÜNDEN)

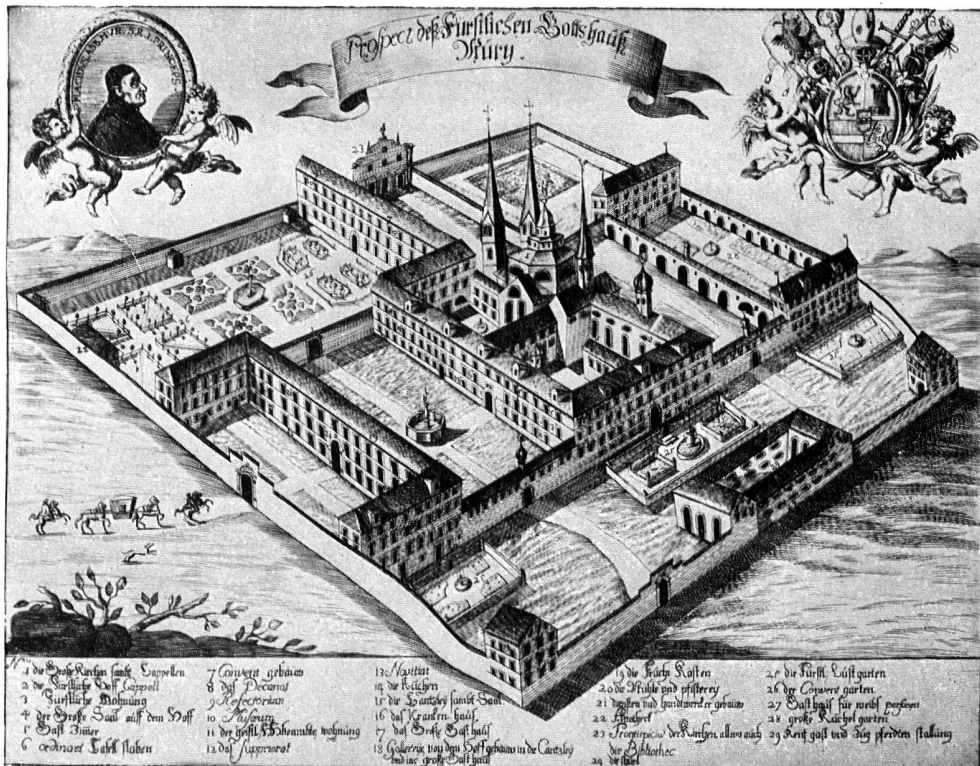
Aufnahmen von W. Burkart und B. Frei



SPEERSCHLEUDER VOM KESSLERLOCH, THAYNGEN

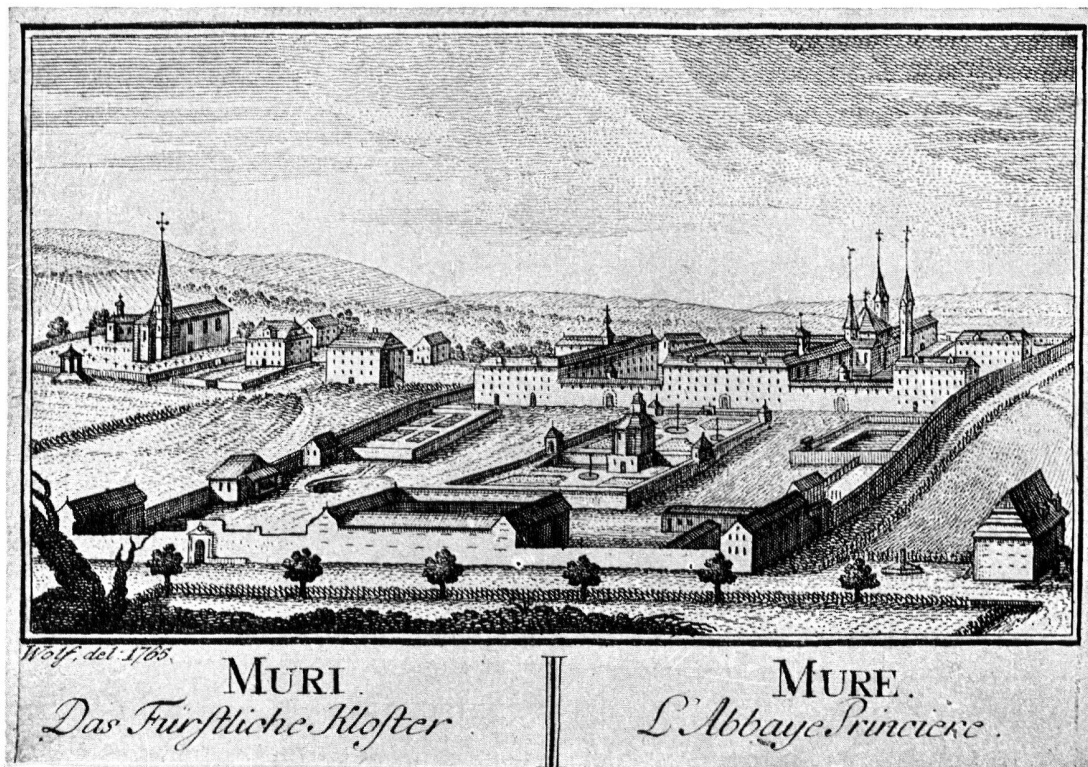
Schaffhausen, Museum zu Allerheiligen

(Rekonstruktion vergl. Abb. a, 1, pag. 83)



Cliché Buchdruckerei Casimir Meyers Söhne, Wohlen

Abb. 1. Das Kloster Muri zur Zeit von Fürstabt Placidus Zurlauben
Stich von Mathias Wickart, ca. 1710



Cliché Buchdruckerei Casimir Meyers Söhne, Wohlen

Abb. 2. Das Kloster Muri um das Jahr 1765. Stich von Caspar Wolf, 1765

MURI, KLOSTERANLAGE



Nach Phot. im Schweiz. Landesmuseum

Blick in das Oktogon gegen das Chor

MURI, KLOSTERKIRCHE



Phot. Archiv für hist. Kunstdenkmäler

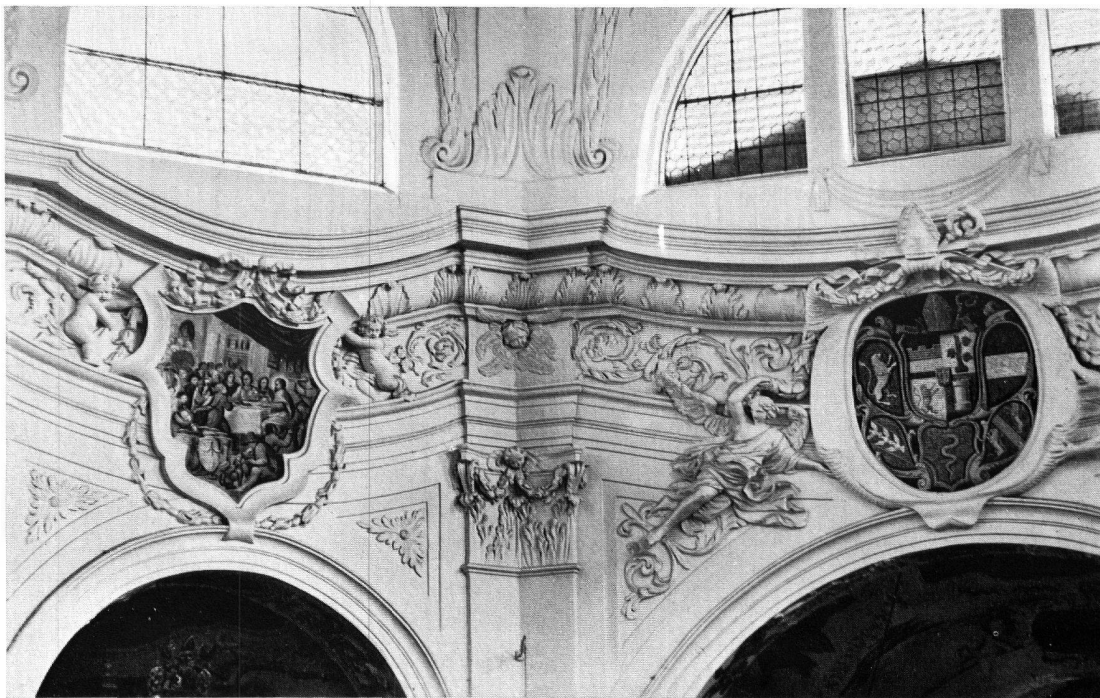
Abb. 2. Kuppelmalerei nach der Restaurierung



Phot. Archiv für hist. Kunstdenkmäler

Abb. 1. Kuppelmalerei vor der Restaurierung

MURI, KLOSTERKIRCHE



Phot. Archiv für hist. Kunstdenkmäler

Abb. 1. Stukkaturen im Oktogon, Nordostecke



Phot. Archiv für hist. Kunstdenkmäler

Abb. 2. Stukkaturen im Oktogon, Südwestecke
MURI, KLOSTERKIRCHE

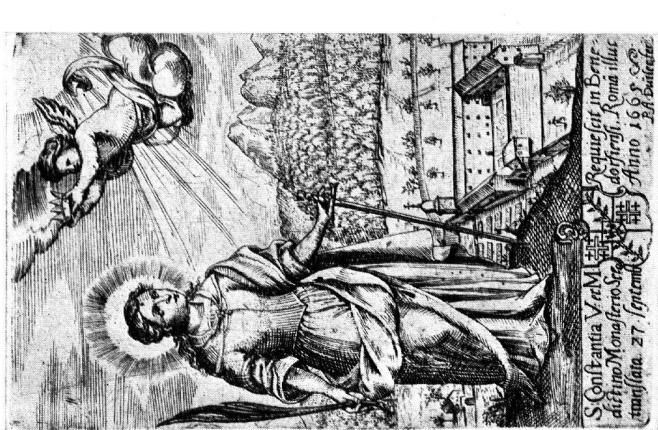


Abb. 2. Die hl. Constantia
Kupferstich, 1665

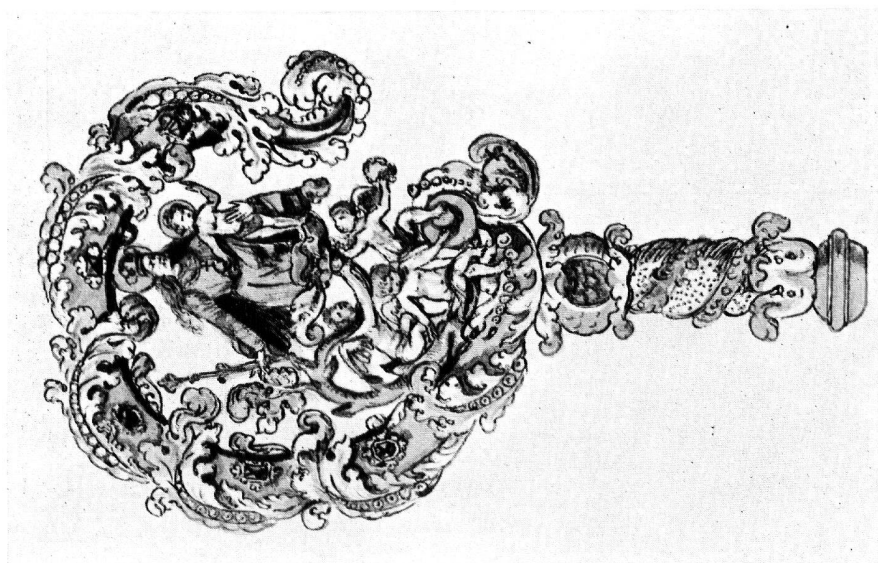


Abb. 1. Entwurf zu einem Abtstab
Tusch auf Papier

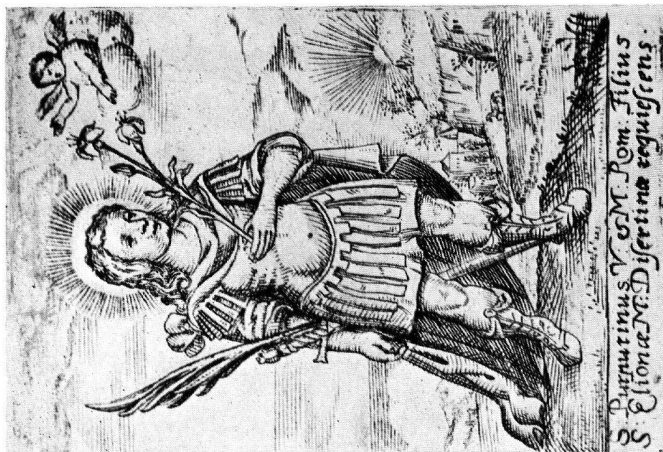


Abb. 3. Der hl. Purpurin
Kupferstich, ca. 1670

ARBEITEN VON P. ADALGOTT DÜRLER, DISENTIS



Abb. 4. Gesamtansicht des Altars



Abb. 5. Detail, St. Benedikt

DISENTIS, KLOSTERKIRCHE. ST. BENEDIKTSALTAR, ca. 1712



Abb. 7. Vesperbild aus Lenz. 14. Jh.,
2. Hälfte. Vor der Neufassung.
Nach Kunstdenkmäler Graubünden,
Bd. 5, Abb. 82



Abb. 6. Altar der Mater dolorosa von 1735, mit dem neugefassten Vesperbild von Lenz



Abb. 8. Marienaltar in der Sakristei

DISENTIS, KLOSTERKIRCHE. ALTÄRE



Abb. 9. St. Martin



Abb. 10. St. Meinrad



Abb. 11. St. Placidus

DISENTIS, KLOSTERKIRCHE, RELIQUIARE

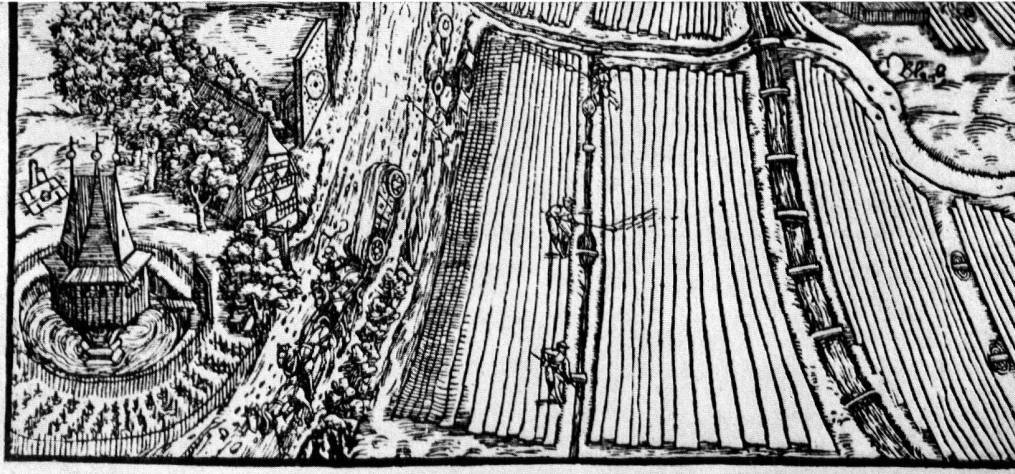


Abb. 1. St. Gallen. Holzschnitt von Heinrich Vogtherr (Ausschnitt aus Abb. 8), 1545

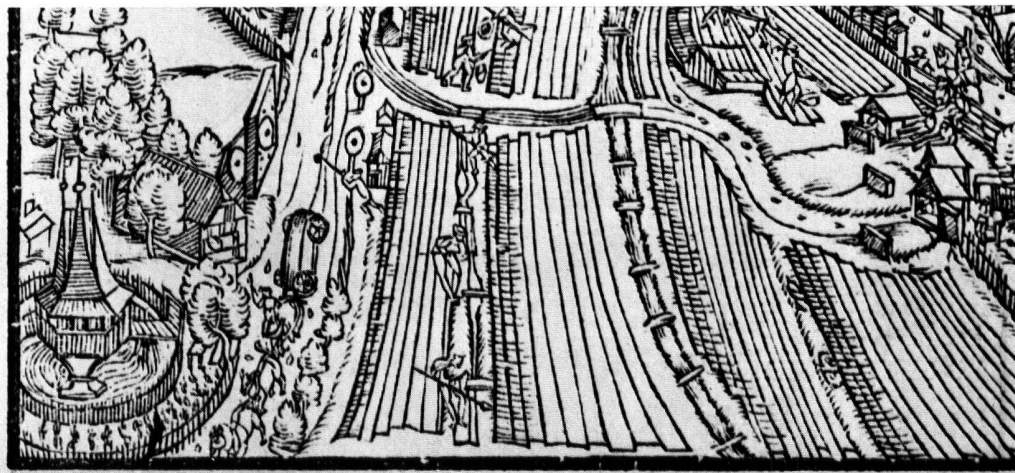


Abb. 2. St. Gallen. Nach dem Holzschnitt in der Schweizerchronik von Johannes Stumpf (Ausschnitt), 1548



Abb. 3. St. Gallen. Heinrich Vogtherr zugeschrieben, undatiert
Ehemals Sammlung Otto Wessner, St. Gallen (Ausschnitt)

Photos: Schweizerisches Landesmuseum

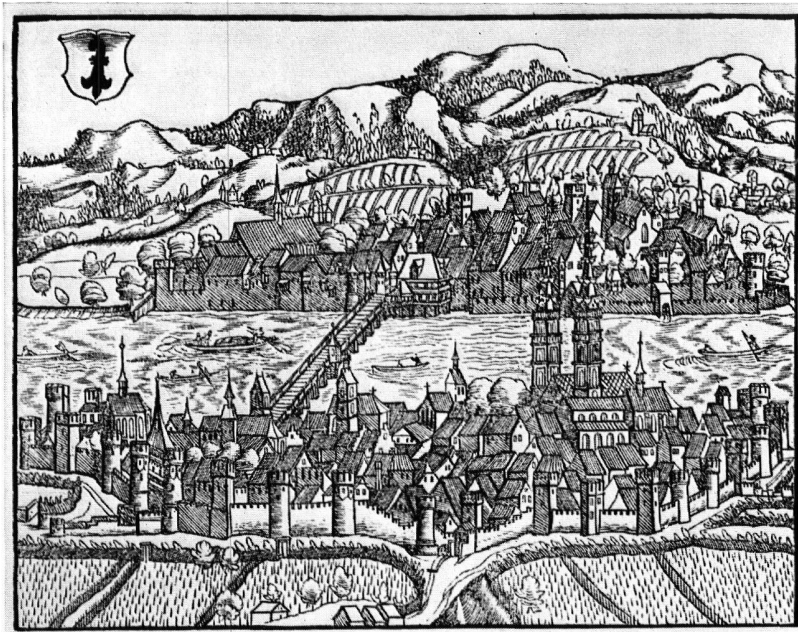


Abb. 4. Basel. Nach dem Holzschnitt in der Schweizerchronik von Johannes Stumpf, 1548

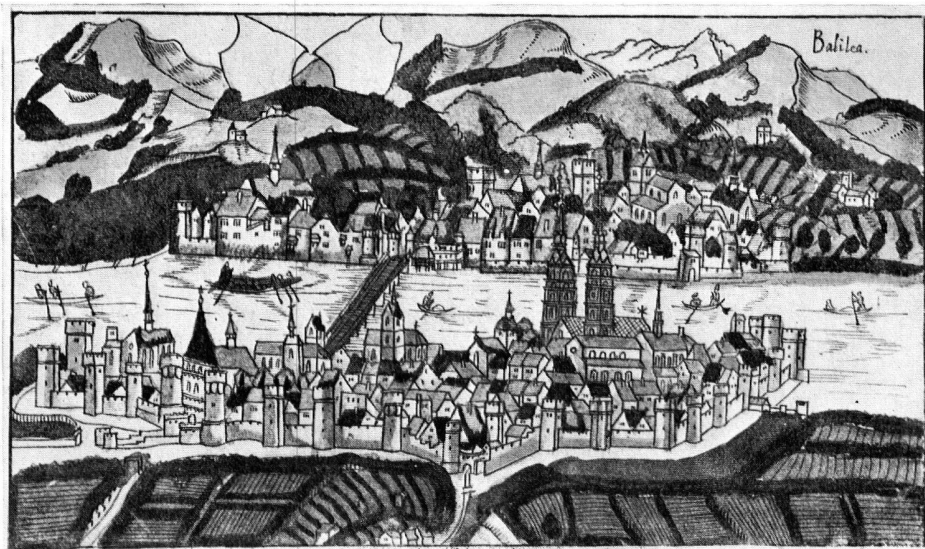


Abb. 5. Basel. Zu der Heinrich Vogtherr zugeschriebenen Folge gehörig Basel, Staatsarchiv

Photos: Schweizerisches Landesmuseum

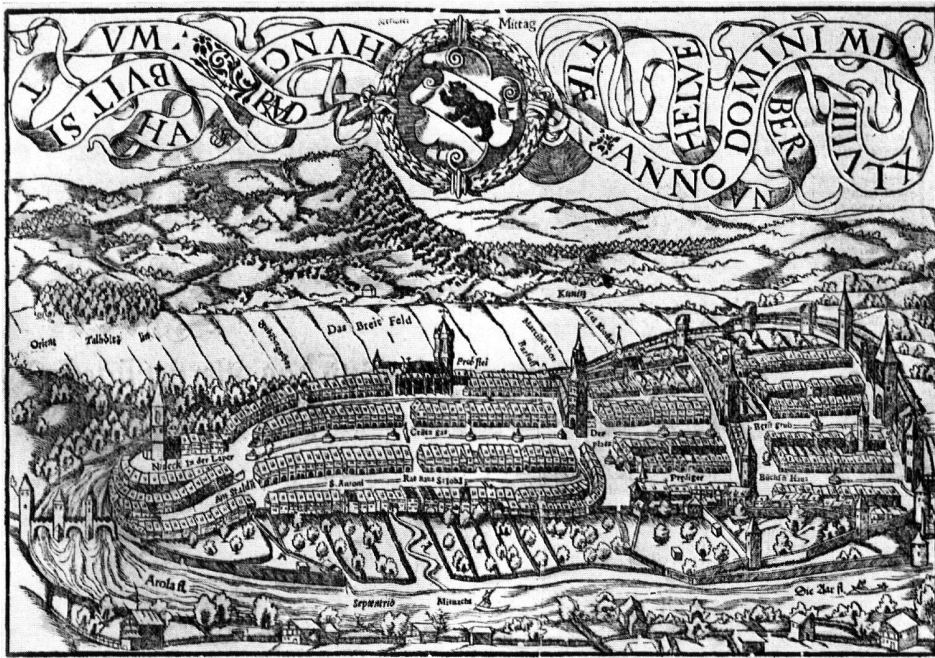


Abb. 6. Bern. Holzschnitt in Sebastian Münsters Kosmographie, 1549

Photo: Schweiz. Landesmuseum

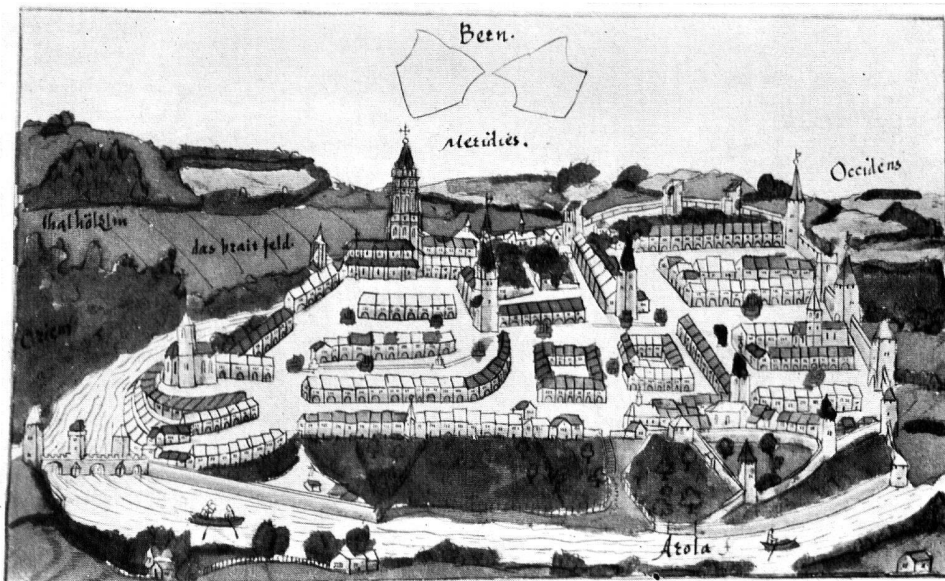


Abb. 7. Bern. Heinrich Vogtherr zugeschrieben, undatiert

Ehemals Sammlung Otto Wessner, St. Gallen

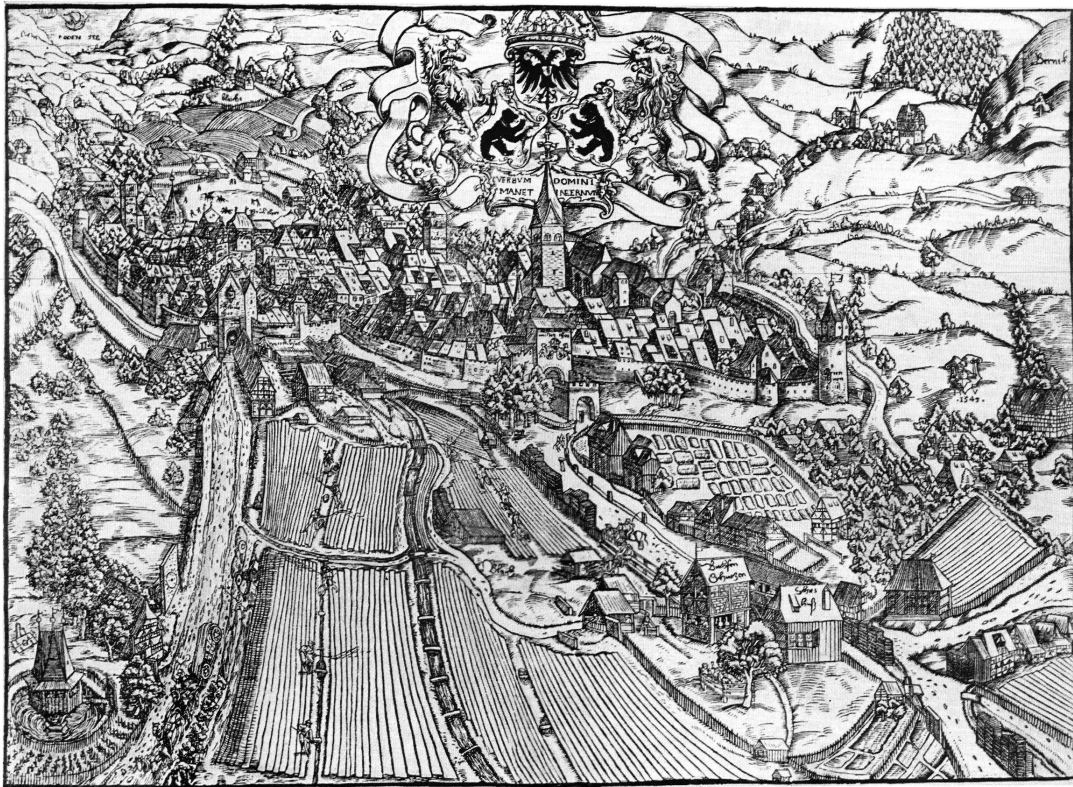


Abb. 8. St. Gallen. Holzschnitt von Heinrich Vogtherr, 1545

Photo: Schweizerisches Landesmuseum



Nach Phot. im Archiv für hist. Kunstdenkmäler

Abb. 1. Westfassade mit Haupt- und Hofportal



Nach Phot. im Archiv für hist. Kunstdenkmäler

Abb. 2. Gartenfassaden, von Südosten gesehen
NÄFELS, FREULERPALAST. NACH DER RESTAURIERUNG (vgl.S.124).



Nach Phot. im Archiv für hist. Kunstdenkmäler

Abb. 3. Buntbemalter Winterthurerofen von Hans Heinrich Pfau, 1647
im kleinen Prunkzimmer des 1. Stockes

NÄFELS, FREULERPALAST (vgl. S. 124).